

Hitze vernichtet ein Drittel der Ernte

Moskau. Dichter Rauch aus Wald- und Torfmoorbränden in der Umgebung von Moskau machte den Bewohnern der russischen Hauptstadt am Montag das Atmen schwer. Nach einer beispiellosen dreiwöchigen Hitzewelle waren die berühmten Hochhäuser der Stadt an der Moskwa am Horizont kaum wahrzunehmen. Die Konzentration schädlicher Partikel in der Luft war nach Angaben des Amtes für Luftqualität fünf- bis achtmal so hoch wie normal, wie die Nachrichtenagentur Interfax meldete. Etwa sechzig Brandherde wurden am Montag rund um Moskau gezählt, sechzig Hektar Wald und Torfmoore sind dem Katastrophenschutz zufolge betroffen. Im europäischen Teil Rußlands herrscht seit Anfang Juli außergewöhnliche Hitze, täglich steigt das Thermometer auf über 30 Grad. Durch die hohen Temperaturen ist laut Landwirtschaftsministerium in den 23 betroffenen Regionen Rußlands bereits ein Drittel der Ernte vernichtet worden. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/148237.hitze-vernichtet-ein-drittel-der-ernte.html>